

Stadt-Zeitung

Donnerstag, den 30. Juli 1920

Polizeidirektor Koenemann mit den kuerigen Beamten wieder im Dienst.

Die Polizeiverwaltung melde: Das Polizeidirektor Koenemann, der Polizeikommissar Meisler, Langer und Strindorf, erkrankte den Jahresbericht für das Jahr 1919...

Aus dem Haushaltsaufschuß.

Gründlicher nach dem gemeinen Recht. - Nebenrechnung der Oberbehörde vom Fiskus. - Fortsetzung der Stadterörterung.

Der Bund deutscher Bodenreformer fordert in einer Eingabe die Berücksichtigung der Grundbesitzer nach dem gemeinen Recht...

Preisung und belohnt

Im vorigen Jahresablauf, dem heraus erlassen, sind nicht nur die im Jahre 1919...

Deutsche Fußballmeier in Halle.

Das sich nur wenige Eingeweihte wissen, deutsche Fußballmeier, hat die Halle in der vergangenen Woche...

Verjagung mit Lebensmitteln.

Im Jahre 1919 hat die Verjagung mit Lebensmitteln in der Provinz...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Allgemeine Ortskrankenkasse.

Das Versicherungsamt als neues Betriebsamt. Die allgemeine Ortskrankenkasse...

Preisung und belohnt

Im vorigen Jahresablauf, dem heraus erlassen, sind nicht nur die im Jahre 1919...

Deutsche Fußballmeier in Halle.

Das sich nur wenige Eingeweihte wissen, deutsche Fußballmeier, hat die Halle in der vergangenen Woche...

Verjagung mit Lebensmitteln.

Im Jahre 1919 hat die Verjagung mit Lebensmitteln in der Provinz...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

arbeiten wollen.

Seiner Überzeugung geht er die Verwirklichung der Ziele...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Sportzeitung der „Salkischen Nachrichten“.

Die deutsche Fußballmeier in Halle. Das sich nur wenige Eingeweihte wissen...

Verjagung mit Lebensmitteln.

Im Jahre 1919 hat die Verjagung mit Lebensmitteln in der Provinz...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung.

Die deutsche Zentralfinanzverwaltung hat in der letzten Zeit...

# Die goldene Brücke.

Ein Roman aus der Diederichsreihe von Romy Wöhrle.

Stadtbreders. (Fortsetzung.)  
 Bei dem besten Tage ging Kommandeur Bauer langsam die Reiterstraße entlang, dem Reiterhof zu. Sie hatte ihre Schmeibler aufgelassen, um das neue Kleid für Dorotheas Hochzeit zu probieren. Die alte Dame hatte keine Freude an dem Festtag, denn ihr Herz war noch so unruhig. Nicht ohne Bedenken waren, sondern das eigene Geschick sah sie schwer auf dem jungen Herzen.

Dorothea hatte es sich leichter gedacht, mit ihrer neuen Liebe Andreas zum Glück zu führen. Neben Tag wurde er mühsamer und beschleunigter, und wenn er sich nach ihr und freundlich zeigte, so merkte sie doch, wie unwillig und gereizt er war. Doch er wollte die Apotheke übernehmen, was nach ihrer Meinung ganz ausgeschlossen, und sie hätte nicht zugehört, daß er darauf bestand. Ihr Vater, völlig auf Andreas' Seite, hatte schon manden harten Strauß mit seinem Bruder ausgetrieben. Augenblicklich fanden die beiden Brüder so, daß ihr Vater nicht in Conflict zugehen sollte. Und die Hochzeit war nahe, die neue Andreas meinte, nie stattfinden dürfte, und zu dem das arme Dorothea zwingen wollte.

Gedanken kam, das Haupt tief gesenkt, nachdenklich an das Reiterhof. Er liebte und vertraute ihr bei dieser arbeitsreichen Arbeit, die ihn mit seinen drei Brüdern für die Zukunft, aber der einen Seite von dem neuen Gebäude der Reiterstraße, wie es alle Tage davor damals hatten, auf dem gegenüber von der Straße.

trat ins Gemach, einem Bekleidungs, der seinen langsam durch das mittlere Portal fuhr, eine Uhr zu ertönen. Früher war das ein allgemeines lächelndes. Walter bemerkte ihren Schritt und jagte schmerzhaft den Fuß, auch Vorhand neigte sich wie andere Frauen anständig vor der Majestät des Todes. Sie hatte nicht bemerkt, daß aus dem Trauergefuge ein finkes Augenpaar sie in die Höhe sah. Der Kopf unter dem großen weißen Schirmhut, mit rotem Rosen und Wäandern tief geneigt, sagte sie ihren Fuß fort, die Zerkünder entlang, dem alten Reiterhof zu. Die Reiterhofstraße führte, in denen sich zerstreute Wege wogen, sondern einer freien Höhe zuflaute.

Dort, am Ende des Hofes, ließ sie sich erschöpfen auf der gekrümmten Bank nieder, um ihre tiefen Gedanken ihre Ruhe, den sie über die Schritte der Bank ging. Die Sonne spielte auf ihrem braunroten Gesicht und glänzte in den tiefen Haarschleier über den kleinen Ohren, als hätte sie ihre Freude an Dorotheas jungem Alter, deren Tätigkeit heute nicht so ruhig glänzte wie sonst. Ihre leicht schwebenden, netzlichen Augen trübten sich vor dem Blick in die Ferne.

„Kingsbambur war Rosenkätz. Zu Hunderten blühenden Rosen auf den hohen Gräbern und Büschen (saher und immerwährend sah. Von fernem schwebte Gesang herüber. Er klang dem Toten, den man vorhin zu Grabe getragen: „Nebst allen Wäandern ist Ruh, In allen Ecken Schwebt der Saum eines Hauchs. Die Ängeln schweben im Hauch. Hauch nur laute, Hauch auch du.“

„Von Erde bist du genommen, zur Erde sollst du wieder werden.“  
 Auch jetzt gewahrte sie nicht die Männeraugen, die ihr aus der Trauererleuchtung nachblickten. Gewandvoll schritt Dorothea einen schmalen Pfad aufwärts, der nicht in den dunklen, alten Teil des Hofes führte, sondern sich zerstreute Wege wogen, sondern einer freien Höhe zuflaute.

Dort, am Ende des Hofes, ließ sie sich erschöpfen auf der gekrümmten Bank nieder, um ihre tiefen Gedanken ihre Ruhe, den sie über die Schritte der Bank ging. Die Sonne spielte auf ihrem braunroten Gesicht und glänzte in den tiefen Haarschleier über den kleinen Ohren, als hätte sie ihre Freude an Dorotheas jungem Alter, deren Tätigkeit heute nicht so ruhig glänzte wie sonst. Ihre leicht schwebenden, netzlichen Augen trübten sich vor dem Blick in die Ferne.

„Kingsbambur war Rosenkätz. Zu Hunderten blühenden Rosen auf den hohen Gräbern und Büschen (saher und immerwährend sah. Von fernem schwebte Gesang herüber. Er klang dem Toten, den man vorhin zu Grabe getragen: „Nebst allen Wäandern ist Ruh, In allen Ecken Schwebt der Saum eines Hauchs. Die Ängeln schweben im Hauch. Hauch nur laute, Hauch auch du.“

„So, ein frühes Sterben, sie erliefte es jetzt oft — und sie war noch so jung und wollte leben!“  
 Schritte schwebten sie auf. „Gefasst“ sah sie auf den Weg. Da stand Doktor Hermann Waller vor ihr. „Dorothea, Dorothea“, sagte er, den Kopf zuckend, übergeben Sie, doch Sie hier fort. Dorothea, als ich im Trauergefuge hinter dem Zuge eines Mannes berging, der mir im Leben lag und wert gewesen, gingen Sie an mir vorbei. Und weil ich Sie lebend nur so selten sah, möchte ich Ihnen wenigstens schnell guten Tag sagen.“

Dorothea beugte kaum auf die Bank. Sie wollte nicht, warum sie erschrocken war. Sie in Erinnerung setzte sie ihre mit Wolken gefüllte Gasse wieder auf das braune Haar und knippte die Wimpern unter dem runden Rinn erdär zu einer großen Schelle.

„Es ist schön hier bei den Toten“, sagte sie, die Luft in still und bei Rosenkätz. Spüren Sie es, Herr Doktor?“  
 Hermann Waller strahlte das junge Mädchen mit seinen blauen Dichtergang beglückter an.  
 „So, Dorothea, Dorothea! Mir ist, als müßte ich in diesem Wäandern verfallen.“  
 Dorothea lächelte und geritzelte eine Hofe in ihren weichen Wäandern.  
 „Nun spricht wieder der Dichter! Sie fragen, wie sehen aus jetzt? Warum nur? Mir alle haben Sie vermisst, Herr Doktor.“  
 Eine leichte Rote lag über das barförsche Gesicht Wallers. Er hatte seinen Jünger mit dem Reiterhof abgenommen und der Reiterhof spielte mit seinem neuen Glanz, das ihm in einer widerstandsfähigen Lage auf die hohe Straße hin.

(Fortsetzung folgt.)

## GROSSE SAISON-UNVERKAUF!

Nicht allein unsere billigen Preise, sondern unsere guten Qualitäten sind einzig ausschlagend für jeden Kunden.

Damen-Halbschuhe	60	schicke Form, hoher Absatz	76
Herren-Stiefel	168	Boxind, 40/43	178
Leinen-Halbschuhe	36	schwarz, mit Lackkappe, hoher Absatz	48
Dachdecker-Schuhe 1 Post. Dam.-Hochschaffstiefel 1 Post. Eisengarn-Schnürbänder Weiße Leinen-Kinderstiefel	2.75 Mk.	Chevreux und Boxkalf, Rahmenarbeit 198.— Mk.	120 cm lang 95 Pfg.
Lackleder mit grau und schwarz-Hinterteil, Schnür	158	Halbschuhe, Rahmenarbeit	188
Schwallenstiefel	198	grau, Schnür-u. Spange, schöner Absatz	54
grau und schwarze Kinderleinstiefel, 31/35	28		

27/50 49.50 Mk. 37/35 53.50 Mk.

# Wiebachs Schuhwarenhaus,

Kleine Ulrichstrasse 11-12.

### Offene Stellen

**Männliche**  
 Reisender für Schuhwarenhandel gegen hohe Provision gesucht. Off. unter 1129 an die Exped. d. Bl. Nr. 1129

**Weibliche**  
 Stadtreisende für Schuhwarenhandel gegen hohe Provision gesucht. Off. unter 1130 an die Exped. d. Bl. Nr. 1130

### Vertreter gesucht für Halle mit Umgebung

Wir suchen zur Halle mit besten Beziehungen ein Spezialfachmann für den Verkauf von Zigarettenfabrik „Bonitas“ Wagberg.

### Lichtiger Dichtiger

zum vollständigen Ausbau aller Holz- u. Metallbauten. Kalkwerk Krugershall Aktiengesellschaft Halle S.

### Maschinenspächler

Herber, Maschinenbau Halle S., Markt 117.

### Lehrling

von den Bergh's Margarine-Gesellschaft mit bester Margarine, Wittenbergstr. 12.

### Malergewinn

Alwin Lösche, Malermeister, Wittenbergstr. 12.

### Älteres Altmädchen

früher in Halle, nun in Leipzig, sucht Stelle als Lehrerin. Off. unter 1131 an die Exped. d. Bl. Nr. 1131

### Köchin

über einfache Stelle zum 1. August oder später. Off. unter 1132 an die Exped. d. Bl. Nr. 1132

### Stellen-Gesuche

Männliche  
 40jähriger Herr sucht Stelle als Buchhalter. Off. unter 1133 an die Exped. d. Bl. Nr. 1133

### Stellen-Gesuche

Weibliche  
 21jährige Frau sucht Stelle als Lehrerin. Off. unter 1134 an die Exped. d. Bl. Nr. 1134

### Suchhandlung, Schreibwarengeschäft

über Geschäftsleitung oder Stellvertreter gesucht. Off. unter 1135 an die Exped. d. Bl. Nr. 1135

### Verkäufe

Göhlzimmer, Pflanzenterrasse, etc. Off. unter 1136 an die Exped. d. Bl. Nr. 1136

### Motor

3-4 PS, 200 Liter, etc. Off. unter 1137 an die Exped. d. Bl. Nr. 1137

### Photogr. Apparat

3-4 PS, 200 Liter, etc. Off. unter 1138 an die Exped. d. Bl. Nr. 1138

### Ein Hausgrundstück

mit großem, massiven Nebengebäude und Werkstatt. Off. unter 1139 an die Exped. d. Bl. Nr. 1139

### Grundstücke

Verkäufe  
 1. Grundstück, 2. Grundstück, etc. Off. unter 1140 an die Exped. d. Bl. Nr. 1140

### Stellen-Gesuche

Männliche  
 30jähriger Herr sucht Stelle als Buchhalter. Off. unter 1141 an die Exped. d. Bl. Nr. 1141

### Stellen-Gesuche

Weibliche  
 25jährige Frau sucht Stelle als Lehrerin. Off. unter 1142 an die Exped. d. Bl. Nr. 1142

### Stellen-Gesuche

Männliche  
 35jähriger Herr sucht Stelle als Buchhalter. Off. unter 1143 an die Exped. d. Bl. Nr. 1143

### Stellen-Gesuche

Weibliche  
 28jährige Frau sucht Stelle als Lehrerin. Off. unter 1144 an die Exped. d. Bl. Nr. 1144